

Keine Autobahnbrücke durch den Söhrewald



Neubau der A44/Bergshäuser Brücke durch die Söhre verhindern

Blick von der Dennhäuser Landstraße K19 auf die geplante Brückentrasse

Was ist geplant?

Es droht ein gigantischer Neubau der Berghäuser Brücke A44 mit einem Neubau des Autobahnkreuzes A7 im europäischen Vogelschutzgebiet der Fulda mitten durch den Söhrewald: Dies bedeutet die Zerstörung von Natur und Lebensräumen, die Verdoppelung der Brückenlänge von 720m auf 1155m, die Vervielfachung der Bauzeit und unberechenbare Kosten für die Steuerzahler.

1. Zerstörung des Lebensraums im Vogelschutzgebiet

Heimat seltener, geschützter Tiere: verschiedene Fledermausarten, Biber, Hasen, Reiher, Graureiher, Eisvögel, Reptilien, Bienen und vieles mehr

2. Vernichtung von ca. 28 Fußball-Feldern Wald in der Söhre

Zerstörung von ca. 20 Hektar Wald mit z.T. hunderte Jahre alten Eichen. Immenser Eingriff in das Ökosystem Söhrewald als Lebensraum für Tiere und Pflanzen, als Schutz vor Erdbeben und Überschwemmungen, als Lärm-, Staub- und CO₂-Filter

3. Extreme Belastung weiterer Ortschaften

Bewohner der denkmalgeschützten Sperrsiedlung, höhere Lärmbelastungen im historischen Ortskern von Dennhausen; aber auch geringere Lärmbelastung für einige Berghäuser Haushalte – Lärmbelastung bleibt aufgrund der A7 bestehen

4. Ist ein Neubau notwendig & zeitgemäß?

Der Lückenschluss der A49 zur A5 bei Homberg Ohm und der Ausbau der Südtangente bei Kassel können die Verkehrsströme in

der Region grundsätzlich ändern. In Zeiten der Verkehrswende müssen gigantische Bauprojekte besonders intensiv geprüft werden

5. Zerstörung von Ackerland und Ende des Reiterhofs

Vernichtung von landwirtschaftlicher Fläche zur regionalen Lebensmittelversorgung durch dauerhafte Versiegelung von 7 ha, sowie zusätzliche 12 ha während der Bauzeit (min. 8-10 Jahre). Schließung des Reiterhofs: Naherholung und Sport für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; Heimat von Rauchschnalben

6. Gefährdung der Trinkwasserversorgung

Durch den Neubau kann es zu einer Verunreinigung des Trinkwassers der Gemeinde aus dem Tiefbrunnen Bergshausen und damit zu Störungen der Wasserversorgung kommen.

7. Gigantische Baukosten und extreme Bauzeiten

Ca. 8-10 jährige Bauzeit macht Fertigstellung des Neubaus vor Außerbetriebnahme der maroden Brücke unmöglich; extreme Verkehrsbelastung in und um Kassel; gigantische Baukosten führen zu unberechenbaren Zusatzkosten für Natur, Umwelt und Steuerzahler



Keine Autobahnbrücke durch den Söhrewald

Neubau der A44/Bergshäuser Brücke verhindern – bestehende Infrastruktur zum Schutz des Söhrewalds nutzen

Ansprechpartner: Bürgerinitiative „Keine Autobahnbrücke durch den Söhrewald“

Email: binaturerhalten@gmail.com • Website: binaturerhalten.de

Instagram: [keineautobahnbrueckesoehrewald](https://www.instagram.com/keineautobahnbrueckesoehrewald) • Facebook: Keine Autobahnbrücke durch den Söhrewald